

Produktname: IRF3 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM82960**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	IHC, ICC, ELISA, FC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG2b
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:200-1:1000, ICC 1:200-1:1000, ELISA 1:5000-1:20000, FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 47.2kDa

Antigen-Informationen

Genname	IRF3
Alternative Namen	IIAE7
Gen-ID	3661.0
SwissProt ID	Q14653
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen IRF3 (AS: 1-150), exprimiert im Überstand von HEK293-6e-Zellen.

Hintergrund

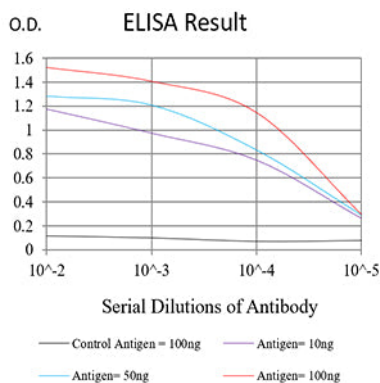
Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Familie der Interferon-regulatorischen Transkriptionsfaktoren (IRF). Das kodierte

Protein liegt in einer inaktiven zytoplasmatischen Form vor, die nach Serin/Threonin-Phosphorylierung einen Komplex mit CREBBP bildet. Dieser Komplex wandert in den Zellkern und aktiviert die Transkription von Interferon alpha und beta sowie weiterer interferoninduzierter Gene. Das Protein spielt eine wichtige Rolle in der angeborenen Immunantwort gegen DNA- und RNA-Viren. Mutationen in diesem Gen sind mit der akuten, infektionsbedingten, herpesspezifischen Enzephalopathie 7 assoziiert.

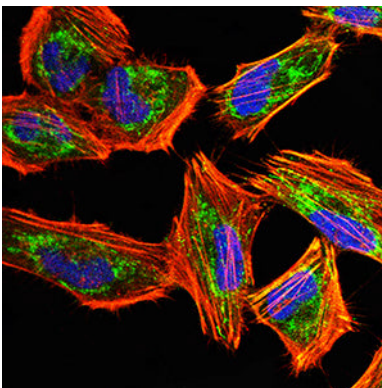
Forschungsbereich

-

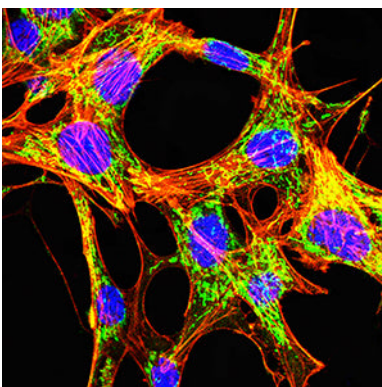
Bilddaten



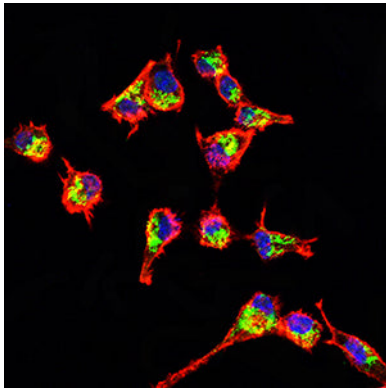
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



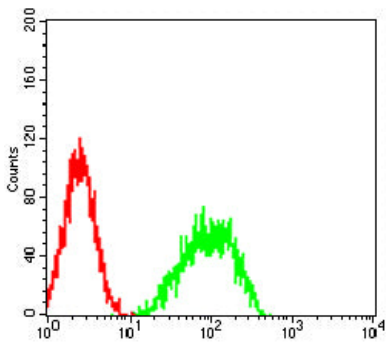
Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb IRF3 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



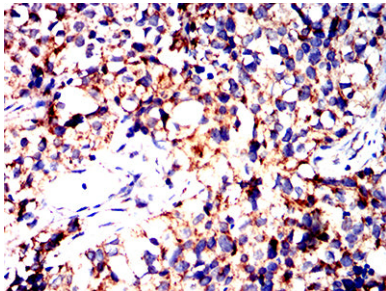
Immunfluoreszenzanalyse von NIH/3T3-Zellen mit dem Maus-mAb IRF3 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



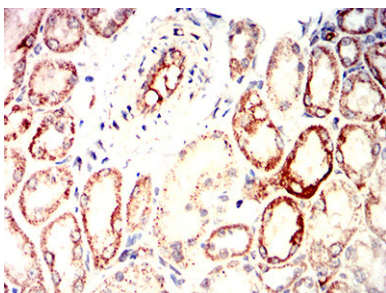
Immunfluoreszenzanalyse von RSC96-Zellen mit dem Maus-mAb IRF3 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



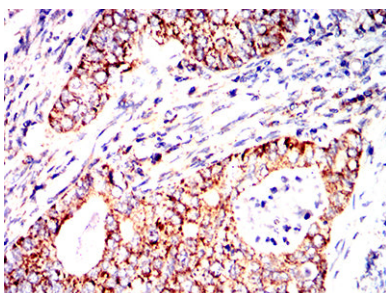
Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen unter Verwendung des IRF3-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



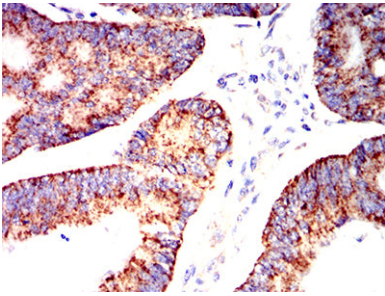
Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Blasenkrebsgeweben unter Verwendung des monoklonalen Mausantikörpers IRF3 mit DAB-Färbung.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Lungenkrebsgeweben unter Verwendung des monoklonalen Maus-Antikörpers IRF3 mit DAB-Färbung.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Zervixkarzinomgeweben unter Verwendung des IRF3-Maus-mAb mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Dickdarmkrebsgeweben unter Verwendung des monoklonalen Mausantikörpers IRF3 mit DAB-Färbung.